



KIND IM ZENTRUM KONKRET

Tim ist 5 Jahre alt und ein kluges Vorschulkind. Er kommt zum Kinderschutzbund, um seinen Vater zu treffen. Seit 6 Monaten hat er den Vater nicht gesehen.

Tim hat erlebt, wie der Papa mit ihm Lego spielt und mit ihm tobt, er hat erlebt, wie er die Mama verprügelt hat und die Polizei in die Wohnung stürmte.

Tim hat nie darüber gesprochen. In den Beratungs- und Spielstunden beim Kinderschutzbund erzählt er es der Beraterin. Gemeinsam überlegen sie, was Tim sich bei einem Treffen mit dem Papa wünscht. „Spielen ohne Schlägerei und Schreien“, sagt Tim.

Die Eltern erhalten parallel eine eigene Beratung, um die Bedürfnisse von Tim im Blick zu behalten.

→

DAS PROJEKT KIND IM ZENTRUM ERMÖGLICHT KINDERN DIE MITGESTALTUNG DER ELTERN-KIND-TREFFEN UND UNTERSTÜTZT ELTERN, DAS KIND IM BLICK ZU BEHALTEN.

FINANZIERUNG DES PROJEKTS

Das Projekt Kind im Zentrum und die damit verbundene Hilfe für die Kinder und Familien sind ausschließlich durch Spenden finanziert. Wir danken Herzenssache, der Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank und allen Unterstützer*innen.

TERMIN

Vereinbaren Sie telefonisch oder per Mail einen Termin.

Montag bis Donnerstag
von 8.00 bis 12:30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag
von 10.00 bis 11.00 Uhr

UNTERSTÜTZUNG

Helfen Sie mit einer Spende oder Mitgliedschaft.

Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm e.V.

Sparkasse Ulm

IBAN: DE96 6305 0000 0000 0242 37

BIC: SOLADES1ULM

KONTAKT

Kinderschutzbundes Ulm/Neu-Ulm e.V.

Olgastr. 125

89073 Ulm

0731/28042

info@kinderschutzbund-ulm.de



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Ulm-Neu-Ulm



Der Kinderschutzbund
Ortsverband
Ulm-Neu-Ulm

DAS KIND IM ZENTRUM

Ein Angebot des Kinderschutzbundes
Ulm/Neu-Ulm e.V.





HILFE FÜR TRENNUNGSKINDER

- + Kinder bekommen eine*n eigene*n Berater*in
- + durch Spiel- und Beratungsstunden können sie ihre Gefühle und Wünsche äußern
- + Kinder erfahren, dass ihre Bedürfnisse ernst genommen werden und sie mitentscheiden können
- + Kinder können die Umgangskontakte konkret mitgestalten
- + Kinder bleiben mit ihren Sorgen und Ängsten nicht alleine
- + Kinder werden mit all ihren Fähigkeiten und Stärken gesehen
- + Kinder erleben, dass auch ihre Eltern Hilfe bekommen



DAS PROJEKT KIND IM ZENTRUM

In der Psychologischen Beratungsstelle des Kinderschutzbundes Ulm/Neu-Ulm finden Familien Unterstützung durch „Begleiteten Umgang“, d.h. Kinder treffen sich mit dem getrennt lebenden Elternteil. Ein*e Umgangsbegleiter*in ist dabei. Nach dem Gesetz haben Eltern ein Recht, ihre Kinder zu sehen. Gleichzeitig haben Kinder das Recht, geschützt zu werden. Gab es belastende Situationen, lösen die Treffen bei den Kindern Sorgen, Hoffnungen und viele Erinnerungen aus. Um das Kind in dieser herausfordernden Situation zu unterstützen, bietet der Kinderschutzbund Ulm/Neu-Ulm das Projekt „Kind im Zentrum“ an: Ein*e Berater*in begleitet und unterstützt Trennungskinder – und zwar zusätzlich zum Begleiteten oder Beaufsichtigten Umgang. Ein*e zweite*r Berater*in begleitet die Eltern, um auch sie professionell zu unterstützen.



HILFE FÜR ELTERN

- + Eltern erhalten Beratung
- + Eltern lernen die Bedürfnisse ihrer Kinder in den Blick zu nehmen
- + Eltern erarbeiten gemeinsam Lösungen für den Umgang und schließen Kompromisse
- + Eltern erfahren Unterstützung, um langfristig, stabile Lösungen für ihr Kind zu finden
- + Eltern lernen ihre Kinder zu stärken, um sie somit vor Gewalterfahrungen und anderen Belastungen zu schützen

„Beim ersten Mal möchte ich die Mama nur 5 Minuten sehen und dann wieder gehen.“
(ZOE, 8 JAHRE)